



Unser PRAMBACHKIRCHEN

... lebens- und liebenswert

Folge 5 – Dezember 2024

**Wir wünschen
frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr**

Foto: C. Grafé

Oö. Hundehaltegesetz

Neuerungen seit 1.12.2024

Seite 9

Gelber Sack

Mixsammlung und Einwegpfand

Seite 15

Müllabfuhrplan 2025

Restmüll, Biotonne & Co

Seite 16-17



www.prambachkirchen.at

**Das Gemeindeamt ist am
24. Dezember und am
31. Dezember 2024
geschlossen.**

Wir bitten um Verständnis!



Impressum

Zugestellt durch Post.at

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Prambachkirchen, www.prambachkirchen.at, Telefon +43 7277 2302-0,
E-Mail: gemeinde@prambachkirchen.at,
Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., Schönau
im Mühlkreis, Fotos: siehe Hinweis, pixabay.
com oder Gemeindeamt/Gemeindearchiv,
Erscheinungsort/Verlagspostamt: 4731 Prambachkirchen

Die Inhalte und Informationen wurden nach gründlicher Recherche aufbereitet. Für die Richtigkeit können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Jegliche Haftung, die aus der Nutzung dieser unentgeltlich zur Verfügung gestellten Informationen entsteht, wird ausgeschlossen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die geschlechterspezifische Schreibweise nicht durchgehend berücksichtigt. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die männlichen Formulierungen auch Frauen gegenüber gelten.

Redaktionsschluss: 25. Februar 2025



Vorwort von Bürgermeister Herbert Holzinger

*Liebe Prambachkirchnerinnen,
liebe Prambachkirchner,*

das Jahr neigt sich dem Ende zu, und die Adventzeit schenkt uns Gelegenheit, innezuhalten und Kraft für die bevorstehenden Herausforderungen zu tanken. Gemeinsam blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir als Gemeinde viel erreicht haben, uns aber auch großen Aufgaben stellen mussten.

Der Ausbau des Glasfasernetzes hat bereits begonnen und bringt uns in der digitalen Infrastruktur ein großes Stück voran. Gleichzeitig planen wir den Neubau des Sparmarktes, dessen Baubeginn für April 2025 vorgesehen ist. Solche Projekte sind wichtig, um unsere Gemeinde zukunftsfit zu machen.

Leider ist unsere finanzielle Situation angespannt. Der Voranschlag für 2025 weist ein großes Minus aus, und wir werden damit eine Härteausgleichsgemeinde. Die steigenden Ausgaben und rückläufigen Einnahmen zwingen uns, Prioritäten neu zu setzen und Projekte behutsam zu planen. Diese Zeiten sind herausfordernd, doch ich bin überzeugt, dass wir mit Zusammenhalt und Solidarität auch diese Hürden meistern können.

Besonders in der Adventzeit zeigt sich, wie stark unsere Gemeinschaft ist. Der Weihnachtsmarkt am ersten Adventsonntag war ein wunderbares Beispiel dafür. Die vielen Besucherinnen und Besucher, die Handwerkskunst und die kulinarischen Genüsse wie regionale Spezialitäten, Punsch und Glühwein haben für eine stimmungsvolle Atmosphäre gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Aussteller und ehrenamtlichen Helfer, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben!

Mein Dank gilt auch den Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeitern, dem Gemeinderat, den Vereinsobleuten und allen, die sich ehrenamtlich engagieren. Eure Unterstützung und der Einsatz für unsere Gemeinde sind unverzichtbar und verdienen höchsten Respekt.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine besinnliche Adventzeit, frohe und gesegnete Weihnachten sowie einen guten Start ins neue Jahr 2025! Möge uns das neue Jahr Zuversicht und Kraft bringen, um die anstehenden Aufgaben gemeinsam zu bewältigen.

*Euer Bürgermeister
Herbert Holzinger*



Unsere Schulküche ist jetzt „Gesunde Küche“



Seit Frühjahr 2024 trägt unsere Schulküche stolz die Auszeichnung „Gesunde Küche“! Dank der engagierten Arbeit unserer Köchinnen Anita und Adiane genießen unsere Kinder täglich ein abwechslungsreiches, gesundes und altersgerechtes Essen, das nicht nur schmeckt, sondern auch zur Förderung eines bewussten Lebensstils beiträgt.



Adiane, Anita und Bürgermeister Herbert Holzinger sind stolz auf die Auszeichnung „Gesunde Küche“

Die „Gesunde Küche“ ist ein Projekt der Abteilung Gesundheit des Landes Oberösterreich, das ein gesundes Essensangebot in den Vordergrund stellt. Ziel ist es, in Gemeinschaftsverpflegungsbetrieben – wie Schulen und Kindergärten – eine ausgewogene Ernährung anzubieten, die sowohl den aktuellen wissenschaftlichen Empfehlungen entspricht als auch traditionelle Hausmannskost berücksichtigt.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung eines gesunden Essverhaltens bereits im Kindesalter. Durch die bewusste Auswahl und Zubereitung von Speisen lernen Kinder nicht nur neue Geschmackseindrücke kennen, sondern auch die Bedeutung von Lebensmittelgruppen wie Fisch, Hülsenfrüchten und Gemüse schätzen. So werden wichtige Grundlagen für eine gesunde Ernährung und die Entwick-

lung von Ernährungskompetenzen gelegt.

Mit ihrer täglichen Arbeit leisten Anita und Adiane einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden unserer Schul- und Kindergartenkinder. Ein großes Dankeschön an unsere Köchinnen für ihren Einsatz – und natürlich guten Appetit an alle Kinder!

Vorsorgecheck

Naturgefahren im Klimawandel

„Wie gut sind wir vorbereitet?“ lautete die Kernfrage beim Vorsorgecheck „Naturgefahren im Klimawandel“ in Prambachkirchen am 22.10.2024.



Gemeinsam mit dem Team von Klimabündnis Oö. und der Kawumms Naturgefahrenmanagement GmbH wurde ein Vorsorgecheck für Prambachkirchen durchgeführt

Das Ziel war die Sensibilisierung der kommunalen Entscheidungstragenden und Akteur:innen für die lokal relevanten Naturgefahren und Klimarisiken sowie die Stärkung des Risikobewusstseins und der Vorsorgekapazität im Wirkungsbereich der Gemeinde. Dabei wurden Ideen zur Anpassung an die Klimaveränderungen gesammelt und eine Maßnahmenliste ausgearbeitet. Der vom Land OÖ geförderte Check wurde vom Klimabündnis Oberösterreich und der Kawumms Naturgefahrenmanagement GmbH organisiert und durchgeführt.



Sitzung vom 12.09.2024

Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.08.2024

Es wurden Gastbeiträge Kindergarten und Krabbelstube 2022/2023 und 2023/2024, die Schulerhaltungs- und Gastschulbeiträge der Volks- und Mittelschule des Schuljahres 2023/2024, die Zinsgutschriften der Bankkonten im 1. Halbjahr 2024, die berichtigte Heizkostenabrechnung der Bioenergie 01.07.2022 bis 30.06.2023 sowie das e-Carsharing überprüft.

Umlegung Güterweg Sallmannsberg

Zur grundbücherlichen Durchführung der Teilungspläne wurden die Ab- und Zuschreibungen vom bzw. zum Gemeindeeigentum sowie die Verordnung zur Widmung zum Gemeingebrauch bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch beschlossen.

Honorarangebot Ortsplaner für Neugestaltung Parkplatz und Spielplatz

Aus der von der Gemeinde ins Leben gerufenen „Ideensammlung mit Bürgerbeteiligung“ sind sehr viele interessante Ideen und Vorschläge entstanden. Nach Sortierung und Priorisierung im Ausschuss sollen diese

Ideen nun vertieft und in die Realität umgesetzt werden.

Für die Erarbeitung eines Konzeptes im Bereich SPAR, Freibadparkplatz, Spielplatz und Freibad wurde vom Ortsplaner DI Hayder ein Honorarangebot mit einer Auftragssumme von 8.330 € inkl. MwSt. übermittelt und dieses vom Gemeindevorstand am 03.09.2024 beschlossen.

Kaufvereinbarung Eichinger für Teilfläche aus Grst. 4874/1

Für die Errichtung eines Retentionsbeckens wurde eine Kaufvereinbarung zum Ankauf einer Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 4874/1, KG Gallham, im Ausmaß von ca. 360 m² beschlossen.

Agro-PV Watzenböck, Flächenwidmungsplanänderung 4/32 und ÖEK 2/08

Für die Änderung des Flächenwidmungsplans 4/32 und des Örtlichen Entwicklungskonzepts 2/08 von Grünland in Sonderausweisung Agri-Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Nr. 4217, KG Gallham wurde ein Durchführungsbeschluss gefasst.

Grundstücksankauf für Erweiterung Kindergarten

Aus der Bedarfserhebung wird sich in absehbarer Zeit ein Bedarf an zwei

zusätzlichen Krabbelgruppen ergeben. Für die Erweiterung des Kindergartens ist beabsichtigt, das angrenzende Grundstück Nr. 2190/1 zu kaufen. Es wurde eine Kaufvereinbarung erstellt und diese beschlossen.

Erneuerung der Steuerung beim Pumpwerk in Unterbruck

Die Firma Siemens AG wurde mit der Erneuerung der Steuerungsanlage beim Abwasserpumpwerk in Unterbruck mit einer Auftragssumme von 22.075 Euro beauftragt.

Beckenwärter für Regenrückhaltebecken

Für den Betrieb der beiden Regenrückhaltebecken in Gallham und Unterprambach ist die Bestellung eines Beckenwartes erforderlich. Es wird empfohlen, dass der Beckenwärter aus Prambachkirchen kommt, damit in der Wartung und vor allem im Alarmfall Ortskenntnis sowie kurze Anfahrtswege gegeben sind. Dazu soll mit dem Hochwasserschutzverband Aschachtal eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen werden.

Erneuerbare Energiegemeinschaft

Zu den Beteiligungen der Gemeinde Prambachkirchen wurden vom Vorstand der EEG die Tarife festgelegt (8

Cent im Einkauf und 11 Cent im Verkauf, netto). Die Gemeinde kann nicht nur beim Tarif sparen, sondern spart in einer regionalen Energiegemeinschaft auch rd. 28 % Netzgebühren. Über den Beitritt des Wasserverbandes Prambachkirchen zur EEG soll in der nächsten Verbandsversammlung beraten werden.

Sanierung der Infrastruktur im Bereich SPAR und Freibad

Ab Mai 2025 ist die Neuerrichtung des SPAR- Marktes geplant ist. Aufgrund des sehr desolaten Asphaltbelages soll auch der Parkplatz beim Freibad generalsaniert werden. Bedingt durch die Baumaßnahmen beim SPAR, die Hausanschlüsse und die geplante Sanierung am Freibadparkplatz wird auch eine Sanierung der Gemeindestraße (Grieskirchner Straße) notwendig. Im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprojektes zur Ideenfindung wurden hinsichtlich Gestaltung des Freibadparkplatzes verschiedene Vorschläge eingebracht. Dazu und zur Umsetzung der Ideen aus dem Bürgerbeteiligungsprojekt wurde der Ortsplaner mit der Erstellung eines Planungskonzepts für den Bereich SPAR, Freibadparkplatz und Spielplatz beauftragt. Von einem Geometer wurde bereits eine Vermessung bzw. Bestandsauf-

nahme im Bereich Parkplatz, Spielplatz und Freibad gemacht. Es wird nun empfohlen, einen externen Planer mit der Erstellung eines Sanierungskonzeptes und einer Kostenschätzung zu beauftragen. In weiterer Folge sollen die möglichen Förderungen abgefragt werden.

Einbau einer Krabbelgruppe im Gemeindeamt

Aufgrund der vorliegenden Anmeldezahlen ergibt sich ab Sept. 2024 der Bedarf an einer zusätzlichen Krabbelgruppe. Dazu soll die 6. Gruppe im Gemeindeamt in eine Krabbelgruppe umgewandelt werden. Laut Kostenschätzung ergeben sich hierfür Investitionskosten von ca. 16.500 Euro. Dazu wurde vom Land OÖ eine Investitionsförderung im Ausmaß von 16.440 € zugesagt.

Nachbesetzung Bauhofmitarbeiter und Schulwart

Es wurde vorgeschlagen, Ende 2024 einen Posten mit Mehrfachfunktion „Schulwart/Bauhoffacharbeiter“ auszuschreiben. Der neue Mitarbeiter sollte im Bauhof mitarbeiten und ab der Pensionierung des derzeitigen Schulwartes mit einem bestimmten Stundenausmaß als Schulwart in der Volks- und Mittelschule tätig sein.

Prioritätenreihung Investive Einzelvorhaben

Im Rahmen der Beschlussfassung zum Nachtragsvoranschlag 2024 ist auch die Vorhabens- bzw. Prioritätenreihung zu beschließen. In Anbetracht einiger umfangreicherer Projekte, welche in absehbarer Zeit anstehen, wurde die Vorhaben- bzw. Prioritätenreihung besprochen und aktualisiert.

Sitzung vom 01.10.2024

Nachtragsvoranschlag 2024 und Mittelfristiger Finanzplan 2025-2028

Aus der Bedarfserhebung wird sich in absehbarer Zeit ein Bedarf an zwei zusätzlichen Krabbelgruppen ergeben. Für die Erweiterung des Kindergartens ist beabsichtigt, das angrenzende Grundstück Nr. 2190/1 zu kaufen. Um für den Grundankauf entsprechende Landesförderungen beantragen zu können, wurde die Aufnahme des Projekts „Grundankauf und Kindergartenerweiterung“ im Nachtragsvoranschlag 2024 bzw. MFP beschlossen. Ebenso wurde ein Entwurf der Kaufvereinbarung sowie ein Entwurf des Finanzierungsplanes für den Grundankauf zur Kenntnis genommen.



Du brauchst noch ein Geschenk für Weihnachten?
Dann hol' dir doch einen

Prambachkirchner Einkaufsgutschein

Dieser kann bei vielen Direktvermarktern, Nahversorgern, Dienstleistern und bei einigen Gewerbetreibenden eingelöst werden.



Foto: pixabay



Sitzung vom 07.11.2024

Nachtragsvoranschlag 2024 und mittelfristige Finanzplanung 2025–2028

Der Rücklagenbestand beläuft sich per Oktober 2024 auf 1.324.800,- Euro, davon 761.500 Euro zweckgebundene RL, 495.300,- Euro zweckgewidmete RL und 68.000,- Euro allgemeine RL. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist einen negativen Saldo von -175.900 Euro aus. Der Haushaltsausgleich wird durch eine Entnahme aus der allgemeinen Haushaltsrücklage erreicht. Der Schuldenstand beläuft sich auf 2.549.800,- Euro, davon sind 2.421.700,- Euro nicht Maastricht-relevant (Darlehen für Abwasserbeseitigung). Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ist laut Mittelfristiger Finanzplanung auch in den Jahren 2025–2028 negativ.

Wohnhaus Steingruber, Änderung Flächenwidmungsplan

Für die Änderung des Flächenwidmungsplans von derzeit Grünland in „Sonderausweisung für bestehende land- und forstwirtschaftliche Gebäude – Ersatzbau (Gebäude für Wohnzwecke) auf dem Grundstück Nr. 416, KG Dachsberg, wurde ein entsprechender Durchführungsbeschluss gefasst.

Grundstückskauf für Retentionsbecken

Für die Errichtung eines Retentionsbeckens wurde eine Kaufvereinbarung zum Ankauf einer Teilfläche mit 353 m² aus dem Grundstück Nr. 4874/1, KG Gallham abgeschlossen. Der Teilungsplan zur grundbücherlichen Durchführung wurde beschlossen.

Agro-PV-Anlage Watzenböck, Änderung Flächenwidmungsplan und ÖEK

Die ergänzenden Stellungnahmen des Ortsplaners zur Änderung des Flächenwidmungsplanes 4/32 und des Örtlichen Entwicklungskonzepts 2/08 auf dem Grundstück Nr. 4217 wurden ohne Beschlussfassung behandelt.

Erweiterung des Kindergartens

Für die notwendige Erweiterung des Kindergartens soll das angrenzende Grundstück Nr. 2190/1, KG Gallham von der Gemeinde erworben werden. Ein entsprechender Finanzierungsplan und Kaufvertrag wurden beschlossen. Einschließlich Nebenkosten, Steuern und Abgaben ergeben sich Gesamtkosten von 273.660 Euro. Die Kosten sind vorerst zur Gänze von der Gemeinde zu finanzieren. Im Falle der Erweiterung des Kindergartens können die Kosten aus dem Grundankauf dem

Gesamtprojekt zugerechnet werden und um entsprechende Fördermittel angesucht werden.

Dienstpostenplan für den handwerklichen Dienst

Die Personalveränderungen im Bereich Bauhof, Reinigung und Schulküche wurden im Dienstpostenplan beschlossen.

Projektentwicklung Fuchsentgut

Die Eigentümer beabsichtigen gemeinsam mit der Gemeinde eine Projektentwicklung, samt Erstellung einer Bestandsaufnahme und eines Nutzungskonzepts für das Fuchsentgut sowie einen Masterplan für das unmittelbar angrenzende Ortszentrum.

Breitbandausbau

Der flächendeckende Ausbau des Breitbandnetzes durch die Firma Linz-Net beginnt im Frühjahr 2025. Neben dem gesamten Gemeindegebiet sind auch die Ortschaften Ober-, Mitter- und Untergallsbach und Weinberg einbezogen, da mittlerweile auch dort die notwendigen Anschlussverträge vorliegen. Die Fertigstellung des Projekts ist für Ende 2025 geplant.

Solidaritätsfonds „Prambachkirchner helfen Prambachkirchnern“

Jeder von uns kann jederzeit auf fremde Hilfe angewiesen sein! Darum rufen wir, wie schon in den letzten Jahren, auch heuer wieder die Gemeindebevölkerung auf, für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratenen Gemeindegürgern zu spenden. Unter anderem wurden von diesen Geldern elektrische Krankenbetten angekauft, welche pflegebedürftigen Personen zur Verfügung gestellt werden. In den

letzten Jahren haben sich sehr viele Prambachkirchner bereit erklärt, sich an dieser Spendenaktion zu beteiligen und es konnte immer ein respektables Sammelergebnis erzielt werden.

Zahlscheine liegen bei den Bankinstituten in Prambachkirchen bzw. am Gemeindeamt auf, mit dem Sie Ihre Spende überweisen können bzw. besteht auch die Möglichkeit auf das Konto des Solidaritätsfonds

IBAN AT53 3443 7802 0000 0455,
BIC RZOOAT2L437 einzuzahlen.

Zeigen Sie Solidarität
und helfen Sie helfen.

**Herzlichen Dank
für Ihre Spende!**

Winterdienst & Straßenverkehr



Bürgermeister Herbert Holzinger mit den Bauhofmitarbeitern Christoph Winkler, Manuel Mitterndorfer, Patrick Kieberger, Christoph Schulz, Andreas Kreuzmayr und Gemeindemitarbeiter Franz Mair

Räum- und Streupflicht

Gemäß § 93 StVO haben Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet – ausgenommen Eigentümer von unbebauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften - dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Wenn kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden ist, ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Wie schon im vergangenen Winter machen wir alle Grundbesitzer darauf aufmerksam, dass die Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen/ Gehwegen grundsätzlich nicht durch die Gemeinde erledigt wird.

Wir ersuchen die Grundbesitzer, Ihrer Verpflichtung zum Winterdienst sorgfältig nachzukommen, da Sie im Schadensfall mit Schadenersatzansprüchen rechnen müssen!

Beschädigte Schneestangen

Natürlich kommt es auch bei Verkehrsteilnehmern gelegentlich einmal vor, dass Schneestangen, Leitpflocke udgl. im Gemeindegebiet von Fahrzeuglenkern umgefahren und auch beschädigt werden. Dies ist bitte seitens des Verursachers so rasch als möglich den

Bauhofmitarbeitern bzw. am Gemeindeamt zu melden!

Ausfahrten freihalten

Manche Hausbesitzer schieben den Schnee im Bereich ihrer Zufahrten auf die öffentliche Straße. Dies ist nicht nur verboten, sondern führt auch zu Problemen für Straßenbenützer.

Vor allem im Winter ist es wichtig, PKWs auf den privaten, gebäudebezogenen Stellplätzen zu parken, damit es zu keinen Behinderungen oder Fahrzeugbeschädigungen im Zuge der Schneeräumung kommt.

Hausdächer, Sträucher

Hausbesitzer haben dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Auch Sträucher und Äste, die aus Gärten, usw. auf öffentliche Straßen und Gehwege überhängen, sind zu entfernen.

land jugend
gramockbacher

Christbaum Abholaktion

**Wann: 04. Jänner 2025
18. Jänner 2025**

Christbaum bitte abgeschmückt bis spätestens 8:00 Uhr vor das Haus stellen.

Anmeldung bis 3. bzw. 17. Jänner 2025 nur per WhatsApp oder SMS mit Name, Adresse und Baumanzahl an Michael Meindlhumer +43 680 1311 480

Foto: pixabay

Blutspendedienst vom Roten Kreuz Oö.

Blutspendeaktion

Freitag, 27. Dezember 2024

15:30–20:30 Uhr, Kultursaal

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur (je nach Erkrankung)

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A, Covid-19
- unblutige zahnärztliche Eingriffe
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung
- Grippaler Infekt ohne Fieber (Erkältung, Schnupfen, usw.)
- Corona mit leichtem Verlauf – ohne Fieber

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt mit Fieber, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG,

etc.

- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up

- Magenspiegelung, Darmspiegelung

- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen. Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at







I geh zum Stern

Ausbildung zum:zur
Triebfahrzeugführer:in

-  Eferding
-  Vollzeit | Teilzeit
-  Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt für 40 Wochenstunden beträgt € 3.417,- (inkl. Netz-ÖBB) | € 3.184,- (ohne Netz-ÖBB).



 ZUM VIDEO



 ALLE JOB-INFOS

 stern-verkehr.at/karriere





Das neue OÖ. Hundehaltesgesetz

per 01. Dezember 2024

Das hat sich geändert:

1. Einteilung in große und kleine Hunde (40:20 Regel)

Nach den gesetzlichen Bestimmungen in OÖ. gilt ein Hund als „groß“, wenn er ausgewachsen eine Widerristhöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg aufweist. Alle Hundehalter:innen, die ab dem 01. Dezember 2024 einen großen Hund bei der Gemeinde neu anmelden, müssen neben den allgemeinen Anforderungen bei der Anmeldung zusätzlich innerhalb einer bestimmten Frist auch eine Alltagstauglichkeitsprüfung (ATP) mit ihrem Hund absolvieren. Das Ziel dieser Prüfung ist es sicherzustellen, dass das Mensch-Tier-Gespann in alltäglichen Situationen gut funktioniert.

2. Erweiterte Pflichten bei speziellen Hunderassen

Für Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull und Tosa Inu und

deren Kreuzungen gelten ab Inkrafttreten des neuen Hundehaltesgesetzes erhöhte Ausbildungsanforderungen sowie eine Leinen- und Maulkorbpflicht im öffentlichen Raum. Das gilt unabhängig von der Größe und des Gewichts des Hundes.

Ist unklar, ob der Hund einer dieser speziellen Rassen angehört, hat die Hundehalterin oder der Hundehalter ein Sachverständigengutachten vorzulegen.

3. Erweiterte Pflichten bei „auffälligen Hunden“

Hunde, die ein aggressives bzw. bedrohliches Verhalten zeigen, sodass von einem erhöhten Gefahrenpotential ausgegangen werden muss, gelten als auffällige Hunde. Halter:innen dieser Hunde müssen besondere Auflagen erfüllen.

Auffällig ist ein Hund, bei dem auf Grund bestimmter Tatsachen von

einem erhöhten Gefährdungspotential für Menschen und Tiere ausgegangen werden kann. Im Oö. Hundehaltesgesetz 2024 ist geregelt, dass ein Hund jedenfalls als auffällig gilt, wenn:

- die Alltagstauglichkeitsprüfung nicht fristgerecht bestanden wurde, oder
- der Hund, ohne selbst angegriffen oder provoziert worden zu sein, ein aggressives Verhalten zeigt und damit eine Bedrohung für Mensch oder Tier darstellt. Beispiele dafür können bedrohliches Anspringen (zB. von Menschen) oder das Hetzen (zB. von Tieren) sein, oder
- der Hund einen Menschen verletzt oder ein Tier wiederholt oder schwer verletzt hat, ohne selbst angegriffen worden zu sein.

Weitere Informationen
gibt es unter:
www.sichermithund.at
www.hundehaltung-ooe.at

Allgemeine Pflichten für Hundehalter:innen

1. Hundehalter:innen müssen das 16. Lebensjahr vollendet haben.
2. Sachkunde-Ausbildung – vor Anschaffung des Hundes
3. Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde – Hunde, die über 12 Wochen alt sind, müssen bei ihrer Hauptwohnsitzgemeinde binnen fünf Werktagen anmeldet werden.
4. Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank
5. Keine Aggressivität fördern – Es ist verboten Hunde, zum Zweck der Steigerung ihrer Aggressivität abzurichten oder zu züchten.
6. Haftpflichtversicherung
7. Aufsichtspflicht – Hundehalter:innen haben die Verantwortung

dafür, dass Hunde in einer Weise beaufsichtigt, verwahrt und geführt werden, dass ein Mensch oder ein anderes Tier durch den Hund nicht gefährdet oder über ein zumutbares Maß hinaus belästigt wird. Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt auf einem fremden Grundstück oder einem öffentlichen Ort herumlaufen.

Beendigung der Hundehaltung

Hundehalter:innen haben gemäß § 2 Abs. 4 OÖ. Hundehaltesgesetz die Beendigung des Haltens eines Hundes unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe eines allfälligen neuen Hundehalters innerhalb einer Woche der Gemeinde zu melden.

Die Hundeabgabe für das laufende Kalenderjahr wird jährlich zum 15. Februar vorgeschrieben. Die Abgabe ist für jeden Hund im vollen Jahresbeitrag zu entrichten. Dies gilt auch, wenn die Haltereigenschaften nicht das ganze Haushaltsjahr bestehen.

Ummeldung eines Hundes

Wenn Hundehalter:innen umziehen, kommt es oft vor, dass vergessen wird, den Hund in der alten Wohnsitzgemeinde abzumelden und in der neuen Wohnsitzgemeinde anzumelden. Eine Ummeldung von Hunden erfolgt nicht automatisch. Bitte darauf achten, dass die Hunde ordentlich gemeldet sind.

Vogelgrippe

Information für Geflügelhalter:innen in Gebieten mit erhöhtem HPAI-Risiko

Die Aviäre Influenza (Geflügelpest, Vogelgrippe) ist eine akute, hochansteckende, fieberhaft verlaufende Viruserkrankung der Vögel. Hochempfänglich für das Virus sind Hühner, Puten und zahlreiche wildlebende Vogelarten. Enten, Gänse und Tauben erkranken entweder kaum oder zeigen keine Symptome, sind aber für die Erregerverbreitung von Bedeutung. Im aktuellen Seuchengeschehen sind Erkrankungen nach Infektionen mit H5N1 in Europa beim Menschen bis jetzt nicht nachgewiesen worden. Um den Geflügelbestand zu schützen, wurden in Österreich Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko und Gebiete mit stark erhöhtem Geflügelpest-Risiko festgelegt. In diesen Gebieten sind von den Geflügelhalter:innen und -haltern bestimmte Maßnahmen umzusetzen.

Pflichten der Tierhalter:innen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko

- Geflügel wird durch Netze, Dächer

oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezäunt sein.

- Enten und Gänse müssen getrennt zu anderem Geflügel gehalten werden, sodass ein Kontakt nicht möglich ist.
- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen.

Im Risikogebiet sind außerdem ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), ein Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder



eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden. Bei unklaren Gesundheitsproblemen in Geflügelbetrieben sollte unbedingt eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Die verpflichtende Meldung von tot aufgefundenen wildlebenden Wasservögeln und Greifvögeln bei der örtlich zuständigen Veterinärbehörde (Amtstierarzt/Amtstierärztin) ist ebenfalls für die Früherkennung wichtig.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Haltung von Geflügel bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist.

Stromkostenbremse läuft aus

Was ändert sich 2025 auf der Stromrechnung?

Mit Jahreswechsel stehen Änderungen bei der Stromrechnung bevor, die für viele Haushalte von Bedeutung sind. Die staatliche Stromkostenbremse, die während der Energiekrise eingeführt wurde, endet mit 1. Jänner 2025.

Bisher konnten private Haushalte für die ersten 2.900 Kilowattstunden pro Jahr einen stark vergünstigten Tarif von nur 10 Cent pro Kilowattstunde nutzen. Diese Förderung entfällt nun, sodass für den gesamten Stromver-

brauch die regulären Marktpreise gelten. Für Haushalte mit alten Stromtarifen kann das bedeuten, dass die Kosten spürbar steigen.

Ein Blick auf die Rechnung kann sich lohnen

Daher empfiehlt es sich, die eigenen Stromtarife zu überprüfen. Viele Energieanbieter haben in den vergangenen Monaten günstigere Tarife angeboten. Sollten Sie noch nicht umgestiegen sein, wäre jetzt ein guter Zeitpunkt,

diese Optionen zu prüfen und gegebenenfalls zu wechseln.

Sorgsamer Umgang mit Energie

Jede Kilowattstunde, die nicht verbraucht wird, spart nicht nur Energie – sie senkt auch die Stromkosten.

Weitere Informationen und Unterstützung erhalten Sie direkt bei Ihrem Stromanbieter oder auf zukunftpakt.at.

Landesmusikschule Prambachkirchen Erlebnis Musikschule



Fotos: LMS Prambachkirchen

Liebe musikinteressierte
Kinder und Eltern!

Am Sonntag, dem 17.11., gestalteten die Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Prambachkirchen gemeinsam mit dem Kirchenchor eine Messe im Zuge der Veranstaltungsreihe „Kulturherbst“ der Musikschulverbände Peuerbach/Waizenkirchen. Von Solobeiträgen mit Gitarre, Klavier, Querflöte und Euphonium, über Gruppenmusizieren mit den „Saitenreitern“ und einem Vokalensemble bis hin zu gemeinsamen Stücken dieses Ensembles mit dem Kirchenchor wurden alle Register gezogen. Zudem wirkte Wolfgang Schönleitner mit seinem Akkordeon als „Orgelersatz“ für den Kirchenchor, der unter der Leitung von Prof. Helmut Lang die musikalische Gestaltung der Messe abrundete.

Vielen Dank an alle Beteiligten! Der Applaus am Ende der Messfeier zeugte davon, dass es den Kirchgängerinnen und Kirchgängern sehr gut gefallen hat. Einer Neuauflage dieser Kooperation steht somit nichts im Wege.



Nun ist aber die „stillste“ Zeit im Jahr angebrochen und beschert uns wieder nach süßem Weihnachtsgebäck duftende Wohnzimmer, festlich geschmückte Häuser und Wohnungen und feierliche Lieder, die uns schon auf den Höhepunkt am 24. Dezember einstimmen. Das Team der Landesmusikschule Prambachkirchen wünscht Ihnen dazu schon jetzt ein frohes Fest und eine möglichst besinnliche Zeit über die Weihnachtsfeiertage.

Anmeldungen

Musikschulanmeldungen werden jederzeit gerne entgegengenommen. Das Anmeldeformular und das Unterrichtsangebot finden Sie auf unserer Homepage. Für Fragen steht Ihnen Dir. Norbert Hebertinger via E-Mail unter: ms-waizenkirchen.post@ooe.gv.at gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet auf unserer Homepage
<https://waizenkirchen.landemusikschulen.at> oder auf Facebook „LMS Peuerbach Waizenkirchen“

GESUNDHEIT.LEBEN

Unsere Gesunde Gemeinde Prambachkirchen

*beteiligt sich in den Jahren 2025
und 2026 am Präventionsschwer-
punkt
gesund bewegt.bewegt gesund*

*Bewegung ist eine wirksame
Maßnahme um die Erhaltung der
Gesundheit nachhaltig zu fördern.
Darüber hinaus kann sie präventiv
gegen chronische Erkrankungen
wirken: Bluthochdruck, Diabetes,
Übergewicht u.v.m. werden durch
Bewegung positiv beeinflusst.
Auch auf die psychische Gesund-
heit nehmen Bewegung und Sport
Einfluss. Regelmäßige körperliche
Aktivität ist für den Erhalt und
die Verbesserung der Gesundheit
daher sehr wichtig.
In den kommenden zwei Jahren
werden wir den Präventions-
schwerpunkt gesund bewegt.be-
wegt gesund aufgreifen und unser
Programm darauf abstimmen.*

*Sie haben dazu Ideen, Wünsche
oder auch Fragen? Wir laden alle
Interessierten zur Mitgestaltung
herzlich ein.*

*Mit unseren Angeboten möchten
wir zur Bewegung motivieren und
freuen uns über eine rege Beteili-
gung!*

Bewegung als Mittel gegen Stress

„Ganz schön stressig heute!“ – Von einer Besprechung in die nächste, kaum noch Zeit für Pausen, am besten alles gleichzeitig – viele kennen solche Tage.

Was hilft dagegen?

Regelmäßige Bewegung ist die Zauberformel, um Stress abzubauen und vorzubeugen.

Was passiert im Körper bei Stress?

Stress ist eine Reaktion auf Gefahren – der Körper schüttet vermehrt die Stresshormone Cortisol und Adrenalin aus, wodurch er in eine Art „Alarmzustand“ versetzt wird. Es wird mehr Energie verbraucht, Blutdruck und Herzfrequenz erhöhen sich, die

Atmung wird schneller, die Muskelspannung steigt. Kurzzeitig kann der Körper dadurch Höchstleistungen erbringen z.B. vor einem wichtigen Termin.

Sich in „Alarmsituationen“ zu bewegen (Fluchtverhalten in früheren Zeiten) liegt eigentlich in der Natur des Menschen. Doch leider fällt das körperliche „Abreagieren“ in stressigen Situationen heutzutage eher dem inneren Schweinehund zum Opfer. Der Stresspegel bleibt dadurch hoch, der Körper steht unter einer Dauer Alarmbereitschaft, irgendwann geht dem Organismus die Kraft aus und Krankheitssymptome sind die Folge.



Regelmäßige Bewegung hilft, die Stresshormone abzubauen.



Was lässt sich durch regelmäßige Bewegungseinheiten konkret bewirken?

Regelmäßige Bewegung hilft, die Stresshormone abzubauen. Dabei gilt es, die passende Sportart und vor allem das richtige Maß zu finden. Ist die Intensität zu gering, bleibt der Stressmodus aufrecht. Zu hohe körperliche Anstrengung, Leistungsdruck oder Bewegung, die keine Freude bereitet, verursachen wiederum neuen Stress. Deshalb ist eine moderate, gesundheitsfördernde Belastung wichtig.

Bewegung statt Beine hoch

Nach einem langen Arbeitstag ist der Wunsch nach dem Sofa größer als

nach Sport? Stress wird auch abgebaut, wenn man die Füße hochlegt – jedoch wesentlich langsamer. Die Muskelanspannung sinkt nicht so schnell, die Stresshormone zirkulieren weiter im Körper. Bei Bewegung hingegen produziert der Körper stressneutralisierende Hormone – z.B. Endorphine, die sogenannten „Glückshormone“. Sportliche Aktivitäten lenken von Stresssituationen ab und die Gedanken kreisen nicht mehr um den Termin am nächsten Arbeitstag oder den Aktenberg im Büro.

Die Konzentration liegt dann bei der Bewegung und das entspannt!

Bewegungsempfehlung für Erwachsene zwischen 18 und 65 Jahren

- ☛ an zwei oder mehr Tagen pro Woche muskelkräftigende Übungen z.B. Kniebeugen, Liegestützen, Sit-Ups
- ☛ 2 ½ bis 5 Stunden pro Woche ausdauerorientierte Bewegung mit mittlerer Intensität (z.B. lockeres Radfahren, Nordic Walken, Wandern, ...)

ODER

- ☛ 1 ¼ - 2 ½ Stunden pro Woche ausdauerorientierte Bewegung mit höherer Intensität (z.B. Laufen, Bergsteigen, Radfahren mit Steigungen, ...)

Eine entsprechende Kombination ist ebenso möglich!

Unser Rezept-Tipp

Winterlicher Orangen-Karotten-Salat

(Quelle: www.gesundes-oberoesterreich.at)



Zutaten (4 Portionen)

3	Orangen (kernlos)
40 g	Rosinen
250 g	Karotten
40 g	Mandelkerne (in Stiften)
10 g	Sesamsaat
2 EL	Zitronensaft
1 TL	Zimt (gemahlen)
40 ml	Öl
	Salz, Muskat

Zubereitung

Von den 3 Orangen eine auspressen, die anderen beiden schälen und die weißen Trennhäutchen entfernen. Die Rosinen im Orangensaft ca. 2 Stunden einweichen lassen. Die Karotten schälen und fein raspeln. Erst die Mandelstifte, dann den Sesam ohne Fett in einer Pfanne goldbraun rösten. Aus Zitronensaft, Zimt und Öl ein Dressing anrühren. Mit wenig Salz und Muskat würzen. Karottenstreifen, Orangenfilets und Mandelstifte mit dem Dressing mischen und alles 15 Minuten ziehen lassen. Den Salat anrichten und mit geröstetem Sesam bestreut servieren.

Vortrag „Fettabbau – speziell in der Bauchregion“ Ohne Nahrungsergänzungsmittel – mit nur 2h/Woche

Die Welt wird dank der Digitalisierung und Industrialisierung immer einfacher. Diese Zeit bietet und viele Vorteile, wie ständig alles Essen zu können, Wasser, Wärme und sozialen Kontakten, alles bequem von zu Hause aus.

Trotz dieser Vorteile gibt es auch Schattenseiten: Weniger Bewegung und weniger Bewusstsein führen zu diversen Gesundheitsproblemen, insbesondere durch das Körpergewicht. Ein besonderes Problem, das viele Menschen betrifft und mit zahlreichen Mythen und Halbwahrheiten verbunden ist, ist der Fettabbau speziell im Bauchbereich.

Gabriel zeigt in diesem Vortrag, wie es geht ...

20. Februar 2025

19:00 Uhr, Kultursaal Prambachkirchen
kostenlos – keine Anmeldung nötig

Gabriel Reifinger
www.powerfitness.at



Gesunde Gemeinde

HERZENSSACHE MAMA
HERAUSFORDERUNGEN DES SCHUL-ALLTAGS SCHAUKELN

23.01.2025 um 19 Uhr
Kultursaal Prambachkirchen
Kostenbeitrag: € 5,00

- Praktisches und Hilfreiches, wie du deine Kinder bestmöglich unterstützen kannst,
- Tipps zur Förderung von Bildung und persönlichem Wachstum
- Methoden & Strategien zur Bewältigung von Hausübungen, Problemen und stressigen Situationen
- Schulzeit - Zeit zum Wachsen

JETZT ANMELDEN
beim Gemeindeamt
07277 2302

Referentin
SUSANNE SIGL
Dipl. Lebens- und Sozialberaterin
Gehirn- und Lerntrainerin
www.besserleben-susannesigl.com

Es wird wieder wild im Räuberwald!

Die wilden Räuber bekommen Besuch – Band 3 der Wilden-Räuber-Reihe



Anita Franz und Anita Precht
präsentieren ihr drittes Buch

Der wilde Fritz, der wilde Franz und der wilde Edi staunen nicht schlecht, als plötzlich drei wilde Räuberinnen im Räuberwald auftauchen. Als die Besucherinnen auch noch behaupten, wilder zu sein als die wilden Räuber selbst, ist es mit der anfänglichen Freundschaft schnell vorbei.

Erfolgreiche Teamarbeit

Anita Franz ist nicht nur Deutschlehre-

rin und Bücherliebhaberin, sie ist vor allem auch eine begeisterte Geschichtenerzählerin. Mit ihren fantasievollen Erzählungen aus dem Räuberwald bringt sie Kinder zum Lachen, zum Staunen und zum Nachdenken. Unterstützt wird sie von ihrer langjährigen Freundin, der Graphikern Anita Precht, die mit ihren farnefrohen Illustrationen den „Wilden Räubern“ ein Gesicht gegeben hat.

Worum geht es?

Der wilde Edi, der wilde Franz und der wilde Fritz leben in einer Räuberhöhle in einem dunklen Räuberwald. Sie sehen auch wie wirklich wilde Räuber aus: Sie tragen lange, zottige Bärte und ebenso lange, zottige Haare. Eines Tages bekommen die wilden Räuber unterwarteten Besuch von drei Räube-

rinnen. Nun wollen sie natürlich wissen, wer von ihnen am wildesten ist. Der Kräutersammler Sowieso schlägt vor, einen Wettbewerb auszutragen. Wer wohl als Sieger hervorgeht?

Vom Streiten und Versöhnen

Band 3 der Wilden-Räuber-Reihe erzählt eine Geschichte vom Streiten und Versöhnen. Es zeigt sich, wie wichtig Freundschaften sind – und dass es nicht so wichtig ist, in allem der Beste zu sein.



Die Wilden Räuber

Herramhof Verlag, ISBN: 978-3-903147-62-1; Preis: 14,90 Euro
Vorlesebuch für kleine Abenteuer ab 6 Jahren, zum Selberlesen ab 8 Jahren
Mehr unter www.diewildenraeuber.at

NEU ab 1. Jänner 2025

Gelber Sack – Mixsammlung und Einwegpfand



Ab 1. Jänner 2025 wird in ganz Österreich die gemischte Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen (Gelber Sack) eingeführt. Das bedeutet, Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, gemeinsam mit Metallverpackungen, wie Konserven- oder Tierfutterdosen, werden im Gelben Sack gesammelt. Gleichzeitig wird österreichweit das Einwegpfand auf

Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall eingeführt.

Warum jetzt?

Sortiertechnologien wurden verbessert und Sortieranlagen modernisiert. Durch die Einführung des Einwegpfandes auf Getränkeflaschen und -dosen ist genügend Platz im Gelben Sack, um Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam zu sammeln.

Metallcontainer

Durch die Mixsammlung werden die Metallcontainer an öffentlichen Standplätzen nicht mehr benötigt und daher mit Ende 2024 entfernt. Deckel und Schraubverschlüsse bitte vorab entfernen und im Gelben Sack oder im ASZ entsorgen.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



LEICHT-
VERPACKUNGEN

+



METALL-
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBER SACK

oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



Infos zum Einwegpfand

Die Verpackung muss leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig auf der Verpackung vorhanden und lesbar sein.



Einwegpfand-Produkte sind sichtbar mit dem Pfandlogo gekennzeichnet



www.recycling-pfand.at

Müllabfuhr – Terminplan 2025

RESTMÜLL

Gebiet A

Amselweg, Andrichsberg, Auf der Wies, Baumgarten, Birihub, Birkenstraße, Eferdinger Straße (13–31), Fasanweg, Großsteingrub, Grüben 1, Gschnarret, Industriestraße, Langstögen, Langstögener Straße, Melissenweg, Oberdoppl, Obereschlbach, Prattsdorf, Sallmannsberg, Stallberg, Steinbruch (ausgenommen 12 + 19), Taubing, Unterbruck, Unterbrucker Weg, Unterdoppl, Untereschlbach, Uttenthal, Wiesenweg

21.01. 19.08.
04.03. 30.09.
15.04. 11.11.
27.05. 23.12.
08.07.

Gebiet B

Am Berg, Bahnhofstraße, Bergstraße, Blumenweg, Buchenstraße, Eferdinger Straße (1–11), Eichenstraße, Erlenweg, Gartenweg, Gföllnerwald, Grieskirchner Straße 1 + 2, Hauptstraße, Hochstraße, Kapellenweg, Kreuzberg, Meteoritenweg, Mitterweg, Passauer Straße, Prof.-Anton-Lutz-Weg, Rosenstraße, Sandstraße, Schulstraße, Sonnenhang, Strassfeld, Südhang, Tannenweg, Weidenweg

08.01. (Mi) 05.08.
18.02. 16.09.
01.04. 28.10.
13.05. 09.12.
24.06.

Gebiet C

Dachsberg, Gallham, Grieskirchner Straße (ausgenommen 1 + 2), Grüben (ausgenommen 1), Hofweg, Hundswies, Kleinsteingrub, Mairing, Mittergallsbach, Mitterwinkl, Niederwinkl, Oberfreundorf, Obergallsbach, Pertmannshub, Reith, Römerweg, Schöffling, Steinbruch 12 u. 19, Sternenweg, Untergallsbach, Unterprambach, Weinberg

04.02. 02.09.
18.03. 14.10.
29.04. 25.11.
11.06. (Mi) 05.01. (Mo)
22.07.

BIOMÜLL

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt von Mai bis Oktober alle 2 Wochen und von November bis April alle 3 Wochen, jeweils an einem **Donnerstag**

16.01. 13.06. (Fr) 18.09.
06.02. 26.06. 02.10.
27.02. 10.07. 16.10.
20.03. 24.07. 30.10
10.04. 07.08. 20.11.
30.04. (Mi) 21.08. 11.12.
15.05. 04.09. 02.01. (Fr)
28.05. (Mi)

Die Biotonne ist **bis spätestens 6:00 Uhr** an den für die Restmülltonne vorgesehenen Platz zur Abfuhr bereit zu stellen.

Bioabfallsäcke

Am Gemeindeamt sind Bioabfallsäcke für die Biotonne erhältlich:

1 Rolle (10 l, 26 Stück) € 4,00
1 Rolle (120 l, 10 Stück) € 8,00

ALTPAPIER

Die Abfuhr der Altpapier-tonne erfolgt alle 8 Wochen und kann bis zu 3 Tage dauern. (Dienstag bis Donnerstag)

28.01. 09.09.
25.03. 04.11.
20.05. 29.12. (Mo-Mi)
15.07.

Die Altpapier-tonne ist bis **spätestens 06:00 Uhr** an den für die Restmülltonne vorgesehenen Platz zur Abfuhr bereit zu stellen.

Jede Tonne ist mit einer Nummer versehen und einem Besitzer zugeordnet worden. Es ist wichtig, dass sich jeder merkt, welche Tonne ihm gehört – bitte nicht extra beschriften, da die Tonnen im Besitz des Bezirksabfallverbandes bleiben.

GELBER SACK

Alle 6 Wochen, jeweils am **Donnerstag**. Sollte die Sammlung am Tag nicht vollständig durchgeführt werden, so werden sie am folgenden Tag abgeholt.

30.01. 28.08.
13.03. 09.10.
24.04. 20.11.
05.06. 02.01. (Fr)
17.07.

Die Gelben Säcke sind bis spätestens 06:00 Uhr an den für die Restmülltonne vorgesehenen Platz zur Abfuhr bereit zu stellen. Sollte die Sammlung am jeweiligen Tag nicht vollständig durchgeführt werden, so werden die übrigen Säcke am darauffolgenden Tag abgeholt! Gelbe Säcke sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Kostenlose Abgabe von Sperrmüll – Altholz – Alteisen

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM EFERDING

Dienstag	8–12 und 13–18 Uhr
Mittwoch	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	8–12 und 13–18 Uhr
Samstag	8–12:30 Uhr

Voraussetzung für die Anlieferung von Sperrmüll udgl. ist, dass jeder Haushalt bzw. Liegenschaft an die öffentliche Müllabfuhr der Gemeinde Prambachkirchen angeschlossen ist und die Müllabfuhrgebühren entrichtet.

Weiters weisen wir darauf hin, dass die Container ordnungsgemäß befüllt werden müssen, und zwar Holz, Eisen, sonstiger Sperrmüll, getrennt in die jeweils vorgesehenen Container.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM WAIZENKIRCHEN

Mittwoch	13–18 Uhr
Freitag	8–12 und 13–18 Uhr
Samstag	8–12 Uhr

Im Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen ist die Abgabe von Bauschutt, Baurestabfall, Sperrmüll, Holz und Reifen nur gegen Bezahlung möglich!

TIERKÖRPER-SAMMELCONTAINER

für Entsorgung von Tieren und Schlachtabfällen bis 35 kg

Standorte:

bei Firma Deschberger in Unterbruck ASZ Eferding und Hartkirchen

ALTHOLZ- UND SPERRMÜLL-SAMMLUNG

... beim Bauhof wurde eingestellt. Altholz- und Sperrmüll kann künftig nur mehr in den Altstoffsammelzentren abgegeben werden.

ASZ-Profi-App

Werde Teil unserer Umweltcommunity und lass dich fürs Abfalltrennen belohnen!

Wie funktioniert's?

1. Installiere die App auf deinem Handy und registriere dich.
2. Aktiviere kurz vor dem ASZ-Besuch den Bluetooth.
3. Checke im ASZ über die App ein – für jeden Check-in erhältst du 15 Punkte!
4. Wenn du kostenpflichtigen Abfall im ASZ abgegeben hast, scanne den QR-Code auf der Rechnung. Pro 1€ bekommst du 5 Punkte gutgeschrieben!
5. Zum Punkte einlösen, wähle die gewünschte Prämie in der App aus, zeige dein Handy einer ASZ-Mitarbeiterin.

Altpapiertonne

Änderung der Abholintervalle ab 01. Jänner 2025

In Abstimmung mit den Gemeinden ist der BAV Eferding stets bemüht das Entsorgungsangebot für die Bürger:innen im Bezirk bestmöglich zu gestalten. Durch die ökonomischen Veränderungen in den letzten Jahren sind gewisse Anpassungen dennoch notwendig geworden – in diesem Fall bei der Altpapierentnahme. Durch gestiegene Personalkosten und die gestiegene Anzahl an angeschlossenen Haushalten, haben sich die Kosten für die Entsorgung erhöht. Gleichzeitig hat sich der Verwaltungsbereich der Altpapierentsorgung verändert, sodass auch die Kosten für die Entsorgung gestiegen

sind.

Trotz der Anpassung des Abholintervalles von 6 auf 8 Wochen bleibt die kostenlose Abholung des Altpapiers weiterhin für alle Bürger:innen des Bezirks erhalten.

Praktische Tipps:

- für ausreichend Platz in der Altpapiertonne, Kartonagen flachdrücken und im ASZ entsorgen.
- um eine reibungslose Abholung zu gewährleisten, muss die Altpapiertonne am Abholtag gut sichtbar an der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Gut bereitgestellt werden.





Musikverein

Anfang September starteten wir wieder voller Elan und Ehrgeiz mit unserer wöchentlichen Musikprobe, mit Hauptfokus auf die Konzertwertung. Nebenbei stehen im Herbst auch unsere traditionellen Ausrückungen an, unter anderem das Erntedankfest. Trotz der frischen Temperaturen herrschte eine warme und freudige Stimmung. Musikalisch durften wir das Fest begleiten und mit unseren Klängen zur feierlichen Atmosphäre beitragen.

Trachtenankauf-Spende

Am 18.10.2024 gingen wir ins Gasthaus Kolmgut, wo uns der „Huckableiba“-Stammtisch einen namhaften Betrag für unsere neue Vereinstracht überreichte. Danach verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden. Neben guten Gesprächen und Geselligkeit,

zog es einige unserer Mitglieder später noch zur Kegelbahn.

Mit dieser Summe rücken wir unserem Ziel, eine neue Vereinstracht anzuschaffen, ein gutes Stück näher. Wir möchten uns nochmals bei ALLEN Firmen und Personen, die gespendet haben, von Herzen für diese großartige Unterstützung bedanken!

Allerheiligen

Allerseelen Kriegerehrung

Traditionell durften wir auch heuer wieder am 1. November, bei strahlendem Sonnenschein, die Gräbersegnung zu Allerheiligen am Friedhof begleiten. Zu Allerseelen findet abends die Kriegerehrung statt. Hier begleiteten wir unseren Kameradschaftsbund und unsere zwei Freiwilligen Feuerwehren, Prambachkirchen

und Gallsbach-Dachsberg, mit einem Schweigemarsch in die Kirche. Danach gedachten wir beim Kriegerdenkmal mit Choräle und Trauermärschen an die Gefallenen der beiden Weltkriege

Konzertwertung 2024

Am 9. November 2024, fand die jährliche Konzertwertung im Bräuhaus Eferding statt.

Wir traten in der Wertungsstufe B mit unseren Stücken „Locus Iste“, „Zillertalsuite“ und „Brassica“ vor die Jury und erspielten 91,2 Punkte. Wir holten uns somit eine GOLD-Medaille!

Danke an alle Besucher und Unterstützer, wir sind sehr stolz auf unsere Leistung. Allen voran bedanken wir uns bei unserem Kapellmeister Florian



Danke an die „Huckableiba“ für die großzügige Spende zum Ankauf unserer neuen Tracht

Kapellmeister Florian Lindinger erhält die Gold-Medaille für die gelungene Konzertwertung

Festlicher Einzug beim Erntedankfest

Lindinger, für die intensive Probenzeit und seine unglaubliche Geduld mit uns!

Kirchenkonzert

Am 7. Dezember durften wir traditionell wieder zu unserem Konzert in der Kirche einladen. Unter dem Motto „Bruckner und bewegte Bilder“ nahmen unsere Musikerinnen und Musiker das Publikum mit auf eine faszinie-

rende musikalische Reise. Besonders hervorgehoben wurde der Abend durch ein berührendes Solostück, vorgelesen von Margot Humer-Ziegler, sowie ein Stück gemeinsam mit Walter Domberger an der Orgel. Im Anschluss luden wir unsere Gäste zu Punsch und Keksen ein, um den Abend in stimmungsvoller Atmosphäre – trotz Regen – gemütlich ausklingen zu lassen.

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit des Rückblicks, der Dankbarkeit und der Vorfreude. Wir blicken voller Stolz und Freude auf ein ereignisreiches Jahr zurück und bedanken uns herzlich bei all unseren treuen Unterstützerinnen und Unterstützern, die unsere Musik zu etwas Besonderem machen.

Das kommende Jahr 2025 steht für uns unter einem besonderen Stern, denn wir feiern unser 130-Jahr-Jubiläum! Dieses besondere Ereignis möchten wir gemeinsam mit euch feiern. Wir wünschen Euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches und klangvolles Jahr 2025.

Euer
Musikverein Prambachkirchen



Stimmiges Konzert in der Kirche im Advent

Vorschau Bezirksmusikfest 2025 – wir suchen Helfer

Anlässlich unseres 130jährigen Bestehens im nächsten Jahr, findet bei uns in Prambachkirchen von 13.-15.Juni 2025 das Bezirksmusikfest statt.

So ein Fest ist ohne die Hilfe der örtlichen Vereine und Organisationen sowie der Unterstützung der Bevölkerung nicht möglich. Darum bitten wir Euch, liebe Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner, um eure Mithilfe.

Ihr könnt euch ganz einfach auf unserer Homepage unter dem Link <https://mv-prambachkirchen.at/bmf-2025> als Helfer und/oder Kuchenspender oder telefonisch bei Daniel Humer, 0650 240 6506 anmelden.



Wir freuen uns über jede helfende Hand bei unserem Fest!



MUSIKVEREIN
PRAMBACHKIRCHEN

“Midanaund
im Musigwaund”

Bezirks- MUSI FEST PRAMBACHKIRCHEN

13.-15. JUNI 2025

FR 13. Juni	18:00 EMPFANG DER GASTKAPELLEN 19:00 FESTAKT UND GESAMTSPIEL 20:00 FIRMEN- UND VEREINSABEND <small>Hopf'n Brass</small>
SA 14. Juni	16:00 MARSCHWERTUNG UND GASTKAPELLEN 19:00 FESTAKT UND GESAMTSPIEL 20:00 BRASS BULLS
SO 15. Juni	09:30 FESTMESSE 10:30 MUSI-FRÜHSCHOPPEN <small>Bürgermusik Nenzing</small> 10:30 OLDTIMERTREFFEN <small>(Gruppen mit Voranmeldung)</small>

Der NaturStil dieser Veranstaltung dient zum Anlauf von Instrumenten und Bekleidung.

AM FIRMENGELÄNDE DER ESCHLBÖCK MASCHINENFABRIK

Zweimal Gold für Prambachkirchen

Unter 320 internationalen Ausstellern wurde auf der größten österreichischen Agrarmesse der Innovationspreis „Agrar-Tec“ verliehen. Die Firma SCHAUER sowie die Firma WESTTECH wurden hierbei mit Gold ausgezeichnet!

Gold für Westtech Maschinenbau GmbH
in der Kategorie Forst- und Holzwirtschaft mit dem neuen Woodcracker® C300:

Diese Maschinen sind in Zeiten des Klimawandels unverzichtbar. Gezielte Baumpflege fördert die Baumgesundheit und ermöglicht es, den umliegenden Baumbestand nicht zu beschädigen. Speziell für Sicherheitsbaumfällungen entwickelt, bleiben Verkehrswege und Infrastrukturen sicher erhalten. Gefährliche Kletterarbeiten entfallen und die Bedienperson



Innovationspreis „Agrar-Tec“ für Westtech Maschinenbau und Schauer Agrotronic

bleibt in der Fahrerkabine geschützt. Das Unfallrisiko sinkt deutlich – eine effiziente und sichere Forstarbeit.

Gold für Schauer Agrotronic GmbH
in der Kategorie Innentechnik mit **Body AI Score:**

Bei trächtigen Sauen ist die Kondition

ein wichtiger Faktor für den wirtschaftlichen Erfolg. Für das Stallpersonal ist die Einschätzung schwierig, weshalb jedes Tier oft nach der Einheitsfütterkurve gefüttert wird. Mit Body AI Score sind nun eine automatisierte Konditionsbeurteilung und eine daran angepasste Fütterung möglich.

Wir suchen Unterstützung für Mittwoch und Donnerstag in unserer Betriebsküche!



Deine Aufgaben:

Zubereitung frischer Speisen und Ausgabe der Mittagsverpflegung

Dein Profil:

Abgeschlossene Ausbildung in der Gastronomie oder Erfahrung als Koch/Köchin bzw. Hobbykoch/-köchin

Bezahlung unter Berücksichtigung des KV

Koch/Köchin für Betriebskantine, Teilzeit (m/w/d)

Du hast Leidenschaft fürs Kochen?

Bewirb dich unter karriere@westtech.at

www.westtech.at



WESTTECH



Jedes Jahr laufen zahlreiche Sportbegeisterte laufen beim Benefizlauf für einen guten Zweck.

12h Benefizlauf Prambachkirchen

Der 8. Benefizlauf 2024 war erneut ein voller Erfolg. Mit 555 Läufern konnte die Teilnehmerzahl fast wieder das Niveau vor Corona erreichen. Trotz der sehr sommerlichen Temperaturen und nur wenigen Regentropfen am Abend verlief die Veranstaltung reibungslos. Besonders beeindruckend war das Ergebnis des Ultralaufs, bei dem sich Ursula Finster mit einer Distanz von 106,941 km den Gesamtsieg sicherte. Sie verwies die Konkurrenz knapp auf die Plätze, wobei Gerhard Schwarz mit 106,590 km den zweiten und Maria Bolter mit 106,485 km den dritten Platz belegte. Es ist eher selten, dass

bei solchen Läufen nur ein Mann auf dem Podium steht, was die Leistung der Frauen umso bemerkenswerter macht.

6-Stunden-Landesmeisterschaften

Im Rahmen des Benefizlaufs wurden nach den Staatsmeisterschaften 2019 heuer auch die Oberösterreichischen Landesmeisterschaften im 6-Stundenlauf ausgetragen. Hier konnte Stefan Greiner mit einem neuen Streckenrekord von 76,680 km klar dominieren, während bei den Frauen Ilse Fritz mit 59,233 km ungefährdet den Titel holte. Neu in diesem Jahr war der Kinderlauf,

bei dem die jungen Teilnehmer sehr ehrgeizig an den Start gingen. Insgesamt nahmen 10 Staffeln teil.

Bestzeiten

Die Moderation übernahm wieder Marco Tscharnig, der durch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm führte. Erwähnenswert sind auch die schnellsten Rundenzeiten: Tobias Jungwirth legte bei den Herren die schnellste Runde mit 4 Minuten und 29 Sekunden hin, während bei den Damen Sophie Amesberger mit 5 Minuten und 22 Sekunden glänzte.

Danke

Ein großes Dankeschön geht an alle Läuferinnen und Läufer, Helferinnen und Helfer sowie Besucherinnen und Besucher, die zum erneuten Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Die Spendensumme nach 8 Benefizläufen beträgt insgesamt 170.000 Euro.

Der Termin für 2025 steht auch schon fest. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 21. Juni 2025.



Die Lebensfreunde überreichen Christiane Mundl von der OÖ Kinderkrebshilfe einen Spendenscheck über 20.000 €

Jetzt
bewerben!**SCHAUER**[®]
PERFECT FARMING SYSTEMSJetzt
bewerben!

Starte Deine Karriere in der Region - Investiere JETZT in Deine Zukunft und bewirb Dich!

Wir sind Spezialist für tierfreundliche Haltungssysteme und auf der Suche nach Lehrlingen wie Dich.

**HIER KOMMST DU ZU
UNSEREN LEHRSTELLEN:**



MECHATRONIKER/IN



MASCHINENBAUTECHNIKER/IN

TECHNISCHER ZEICHNER/IN
KONSTRUKTEUR/IN

GEMEINSAME EXKURSIONEN & EVENTS -

Besuche unseren
TikTok Kanal:

BETRIEBLICHE NACHHILFE & KURSE -

VERGÜNSTIGTES MITTAGESSEN -

TOLLE AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN -

**SCHAUER**[®]
PERFECT FARMING SYSTEMS**BEWERBUNGEN BITTE AN:**

Herr Ing. Bernhard Obermayr

lehre@schauer-agrotronic.com

Spatenstichfeier

Neues bezirks- und gemeindeübergreifendes Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen



Foto: BAV Grieskirchen

Spatenstich für das neue Altstoffsammelzentrum in Waizenkirchen

Das neue Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen liegt sehr günstig im Einzugsgebiet von 7 Gemeinden in Grieskirchen und Eferding und wird daher bezirksübergreifend in Kooperation mit dem Bezirksabfallverband Eferding errichtet. Mit dem feierlichen Spatenstich am 19. November starteten offiziell die Bauarbeiten. Die

Fertigstellung ist für Sommer 2025 geplant, die Investitionssumme beträgt rund 1,5 Mio. Euro.

Mit einer Gesamtfläche von 5 500 m² bietet der neue Standort ausreichend Platz für eine moderne, zeitgemäße Infrastruktur. Eine große Verbesserung im Vergleich zum bestehenden ASZ

ist die Errichtung einer sogenannten „Sägezahnrampe“: Dort sind die Großcontainer für Alteisen, Altholz, sperrige Abfälle und Kartonagen abgestellt und durch ihre Absenkung wird das Einwerfen der Altstoffe enorm erleichtert. Ein weiterer großer Vorteil sind genügend Kundenparkplätze und die Möglichkeit, den Verkehr im Einbahnsystem zu führen – ein wesentlicher Faktor für einen reibungslosen ASZ-Betrieb.

„Altstoffsammelzentren sind DER wichtigste Eckpfeiler der Abfallwirtschaft. Sie sind die erste Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger und DER wichtigste NahENTSorger“, erklärt Bgm. Hannes Humer, Vorstand des Bezirksabfallverbandes Grieskirchen.



BEWEGTER RÜCKEN

Am 13. Jänner 2025 beginnen die Winterkurse in Prambachkirchen! Der Fokus wird auf Haltung, Stabilität, Energie und Entspannung gelegt. Die Stabilisation der Wirbelsäule und großen Körpergelenken, bildet die Basis für gesunde Bewegung. Es ist ein modernes und zeitgemäßes Haltungs- und Rückentraining, das auf den vier Trainingssäulen: Körperhaltung, Stabilität, Energie wecken und Entspannung basiert.

BEWEGTER RÜCKEN

—
ÜBUNGEN FÜR EINEN
BEWEGTEN, FREIEN
UND STABILEN RÜCKEN

—
FLIEßENDE UND
HARMONISCHE
BEWEGUNGEN

—
ATEMTRAINING

—
FLOWS

Start: Mo, 13.01.2025 | jeden Montag jeweils 9:00 | Kultursaal Prambachkirchen
10 Einheiten Rückenfit | € 80,-

Kursleiterin: Lisa Rammelmüller, Dipl. Fitnesstrainerin, Personaltraining, Atemtraining

Anmeldung: l.rammelmuller@outlook.com

Veranstaltungen

Dienstag, 24.12.2024

8:30–11:00

Friedenslicht

FF Prambachkirchen und
FF Gallsbach-Dachsberg

Samstag, 04.01.2025

6:00 Uhr, Bahnhof Prambachkirchen

Familien-Schitag

nach Schladming mit Apres-Ski, Rückfahrt um 20:00 Uhr; Anmeldung und Info: Roland Grafe, Tel. 0664 80380 2580; grafrol@penet.at
Sektion Schi

Montag, 13.01.2025

9:00–10:00, Kultursaal

Bewegter Rücken

Start: Montag 13.01.2025, 10 EH € 80,-

Anmeldung unter l.rammelmueller@outlook.com

Kursleiterin: Lisa Rammelmüller,
Dipl. Fitnesstrainerin, Personaltraining,
Atemtraining

Samstag, 25.01.2025 bzw.

Freitag, 28.02.2025

19:00, Kultursaal

Bild-Film-Präsentation

„Pilgerreise nach Israel“

Vortrag von Michael Eichlberger
Kath. Bildungswerk bzw. Naturfreunde
und Michael Eichlberger

Samstag, 01.03.2025

15:00–18:00, Kultursaal

Kinderfasching

Elternverein Prambachkirchen

Samstag, 08.03.2025 –

Sonntag, 09.03.2025

9:00–17:00, Kultursaal

Raritätenmarkt

Kontakt für Information und Anlieferung:
Anita Eschlböck, 0664 7388 0628
Brauchtumsgruppe

Samstag, 08.03.2025

19:30, Gasthof Lackner in der Steingrub

Jahresvollversammlung

FF Gallsbach-Dachsberg

Samstag, 22.03.2025

Kultursaal

Konzert

Vibravenös Jazz Orchestra

Kulturausschuss Prambachkirchen



SPORT UNION Union Raiffeisen Prambachkirchen Sektion Schi

Familien-Schitag
Sa, 4. Jänner 2025 Schladming
mit Apres Ski - Rückfahrt um 20:00

Abfahrt 6:00 Uhr, Bahnhof Prambachkirchen

Kosten	Erwachsene	95,00
	Jugendliche (Jg. 2006–2008)	65,00
	Kinder (Jg. 2009–2018)	55,00

Info & Anmeldung Roland Grafe, 0664 80 380 2580, grafrol@penet.at bis spätestens 30.12.2024

Anmeldung ist erst gültig nach erfolgter Einzahlung auf das Konto AT13 3443 7000 0001 2302, Raiba Prbk. Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen. Helmpflicht für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr. Die Union Raiffeisen Prambachkirchen übernimmt keine Haftung.



Raritätenmarkt

der Goldhauben-, Trachten- und Hutgruppen im Bezirk Eferding

Samstag, 8. März 2025
Sonntag, 9. März 2025
jeweils von 9:00–17:00 Uhr
Kultursaal Prambachkirchen

Kontakt für Information und Anlieferung:
Anita Eschlböck, 0664 7388 0628

Kaffee und köstliche hausgemachte Mehlspeisen

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!



Mit dem Hund zu Fuß über 5000 Kilometer durch 12 Länder Von Österreich nach Jerusalem

Bild-Film-Präsentation von Michael Eichlberger



Hitze | Schlamm | Winter, minus 14°C | Erdbeben
Rucksack bis zu 35 kg | Militärische Festnahme |
Abschiebung | Historische Stätten | 2 Kontinente
Europa/Asien | Gastfreundschaft u.v.m.

Weg – Begegnung – Ziel

Im Jahr 2022 habe ich mich ganz bewusst dafür entschieden, meiner inneren Stimme zu vertrauen und mich von den Zwängen des Systems zu lösen. Mit meinem Hund an der Seite bin ich zu Fuß über zwölf Länder hinweg mehr als 5000 km durch alle Jahreszeiten gewandert. Dabei habe ich unglaublich viel gelernt, so viele Eindrücke gewonnen und viele faszinierende Kulturen kennengelernt. Am 1. April 2023, nach einem Fußmarsch von etwa neun Monaten, haben wir schließlich das erträumte Ziel erreicht: Jerusalem, den Ölberg.

Michael Eichlberger

Sa, 25.01.2025, 19:00, Kultursaal

Fr, 28.02.2025, 19:00, Kultursaal

Die Präsentation von Bildern und Videos zeigt eine Pilgerreise, die in tiefsinniger Weise mit der Natur, den Menschen, den Kulturen und Grenzen des eigenen Glaubens in Kontakt kommt und dabei das Ziel erreicht.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Kath. Bildungswerk | Naturfreunde | Michael Eichlberger

Eintritt:
Freiwillige Spende

Naturfreunde, Termine

Datum	Veranstaltung	Anmeldung und Info
Di, 31.12.2024	Int. Silvesterlauf in Peuerbach Kinderläufe über 150 m, 400 m, 850 m und Volkslauf 6.800 m	Manfred Huemer, Tel. 0660 3917 426
So, 05.01.2025	Nachtwanderung Gemütliche Wanderung im Gemeindegebiet	Harald Steininger, Tel. 0664 7334 0738
Fr, 28.02.2025	Bild-Film-Präsentation Jerusalem mit Michael Eichlberger, 19:00, Kultursaal	



Das neue Vorstandsteam

*vorne: Obfrau Melanie Schönggruber (re.) und Stellvertreterin Eva Steinböck (li.).
Hinten von links: Die Beirätinnen Nadine Geiselmayr und Isabel Riederer, Kassiererin
Martina Kaindlstorfer und Schriftführerin Sabrina Lang.*

**ELTERNVEREIN
PRAMBACHKIRCHEN**
schule • gemeinsam • erleben

Elternverein Prambachkirchen

Neues Team

Komplett neu formiert hat sich der Vorstand des Elternvereins. Nachdem mit Obfrau Tatjana Mitterndorfer, Stellvertreterin Nicole Trost, Schriftführerin Gerlinde Augendopler und Kassiererin Desiree Schallmeiner gleich alle vier Vorstandsmitglieder nicht für eine Wiederwahl kandidierten, galt es ein neues Team für die Spitze des Vereins festzulegen. Der neue Vorstand wurde bei der Jahreshauptversammlung am 6. November im Kultursaal von den anwesenden Eltervereinsmitgliedern einstimmig gewählt. Er setzt sich zusammen aus Obfrau Melanie Schönggruber, Stellvertreterin Eva Steinböck, Kassiererin Martina Kaindlstorfer, Schriftführerin Sabrina Lang sowie den Beirätinnen Isabel Riederer und Nadine Geiselmayr.

Schule – gemeinsam – erleben

So lautet das Motto des Elternvereins und dieses wird auch gelebt, sei es beim Kinderfasching, beim Schulschlussfest, bei der gesunden Schuljause und diversen weiteren Aktivitäten. Bestehend seit 1962 geht die Geschichte des Vereins mit dem neuen Vorstandsteam und insgesamt 156 Mitgliedern in eine nächste Runde. Gemeinsam will man etwas für die Kinder, Eltern und Menschen in der Gemeinde bewegen und mitgestalten. Der Elternverein versteht sich zudem als Bindeglied zwischen Schule, Eltern und Kinder, will unterstützen und als Ansprechpartner fungieren.

Ein Verein – viele Helfer

Seien es die Kuchenspenden, die helfenden Hände bei diversen Veranstaltungen oder auch die Organisation der gesunden Schuljause - ohne die vielen fleißigen Unterstützer könnten beim Elternverein viele Aktivitäten nur schwer umgesetzt werden. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung galt es auch hier Danke zu sagen, zum einen



Die neue Obfrau Melanie Schönggruber bedankt sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Gerlinde Augendopler, Tatjana Mitterndorfer, Nicole Trost und Desiree Schallmeiner (v.l.).



Ein großes Dankeschön gab es für das Team der gesunden Schuljause: Karin Baminger, Melanie Gammer und Anna Mair (3., 4. und 5. v. links). Nicht am Bild: Daniela Peyr



Männliche Unterstützung für den Elternverein kam immer gerne von Manuel Mitterndorfer und Dominik Trost

an das scheidende Vorstandsteam sowie an die engagierte Gruppe der gesunden Schuljaure rund um Karin Baminger, Melanie Gammer, Anna Mair und Daniela Peyr und auch an Dominik Trost und Manuel Mitterndorfer, die immer zur Stelle waren, wenn geschickte Männerhände benötigt wurden.

Neues Team, neues Jahr und wieder viel los

Auch im kommenden Jahr wird beim Elternverein wieder einiges los sein, ein paar Termine stehen bereits fest:

- 1. März: Kinderfasching im Kultursaal
- 4. Juli: Zeugnisfest im Freibad

Diverse weitere Aktionen: Schulanfänger, Schulfest, Sponsoring, Ferienaktion, Sommerfest, etc.

Besuche auch unsere Facebook-Seite „Elternverein 2024“ und sei immer über Neuigkeiten und Aktivitäten beim Elternverein informiert.

Sessel-Gesundheits-YOGA für Senioren

Yogatrainerin Daniela Weixelbaumer in Kooperation mit dem Pensionistenverband Prambachkirchen

Es ist nie zu spät mit Yoga zu beginnen! Unter dem Motto „YOGA – fit in jedem Alter“ finden im Frühlingssemester 2025 wöchentlich unter der Leitung von Daniela Weixelbaumer Yogaeinheiten statt.

Gerade in der zweiten Lebenshälfte ist es noch wichtiger daran zu arbeiten, körperlich beweglich und geistig fit zu bleiben, sprich „nicht einzurosten“. Durch die achtsame Ausführung ausgewogener Yoga Übungen (Asanas) in Verbindung mit einer bewussten Lenkung des Atems, wird der Körper sanft aktiviert und die Energie wieder in Fluss gebracht. Tiefe innerliche Ruhe wird erfahrbar und so kannst du wieder Kraft und Energie für deinen Alltag schöpfen. Wir üben im Stehen und Sitzen, am und neben dem Stuhl (nicht am Boden).

Beschenke dich selbst mit einer Stunde Auszeit, VON und FÜR deinen Alltag!

**Ab 9. Jänner 2025
jeweils donnerstags
von 8:30–9:30 Uhr**

*Sitzungsraum des
Pfarrheimes Prambachkirchen
Prof.-Anton-Lutz Weg 3*

*Anmeldung & Info: Daniela Weixelbaumer, Yoga-Trainerin
Tel. 0650 704 1974
daniela.weixelbaumer@gmx.at*

Am 09.01. oder am 16.01.2025 besteht die Möglichkeit, an einer kostenlosen Schnupperstunde teilzunehmen.

„Man kann den Wert von Yoga nicht beschreiben, man muss ihn erfahren.“
(B.K.S Iyengar)



Foto: Topothek/Brauchtumsgruppe

Jeder von uns bewahrt alte Fotos oder Dinge auf. Manches mag als wertvoll für die Geschichte unseres Ortes gelten, vieles aber trägt persönliche Erinnerungen. Nicht nur für uns selbst, sondern bestimmt auch für andere. Für die gemeinsame Erinnerung tragen wir diese Dinge digital in der Topothek unserer Gemeinde zusammen.

Adventabend der Brauchtumsgruppe in der Pfarrkirche, Dezember 1986



Regionalitätspreis für Lebens.Mittel.Wert

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir für unser Projekt den Regionalitätspreis in der Kategorie Land- und Forstwirtschaft von „Mein Bezirk“ erhalten haben. Lebens.Mittel.Wert ist eine Wanderausstellung für 10 – 15-jährige Schüler:innen, die sich mit dem Wert von Lebensmitteln in all seinen Facetten beschäftigt. Mehr dazu unter https://www.eferdingerland.at/Lebens_Mittel_Wert.



Eröffnungen

Im heurigen Sommer konnten zwei besondere Projekte eröffnet werden - der Generationenpark in St. Marienkirchen a. d. Polsenz und die Jugendfreizeitanlagen in Straßham und Weidach in Alkoven.

Wir freuen uns, dass wir die Umsetzung mit einer LEADER-Förderung finanziell unterstützen konnten. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.



EEG Eferdinger Land

Strom in der Region ein- und verkaufen und dabei Geld sparen? Das ist jetzt möglich.

Die Erneuerbare Energiegemeinschaft Eferdinger Land kauft ihren Überschussstrom aus PV-Anlagen und Kleinwasserkraftwerken und verkauft diesen dann an Kund:innen in der Region. Das Einzugsgebiet ist das Umspannwerk Stieghöfen in Hinzenbach.

Neben dem von der EEG festgelegten Tarif profitieren Sie auch von reduzierten Netzgebühren. Die Region wird dadurch energie-unabhängiger.

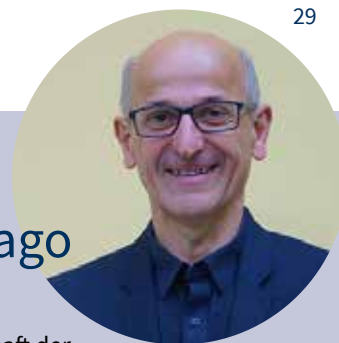
Mehr Infos dazu gibt es unter
www.eeg-eferdingerland.at
Fragen richten Sie bitte an
office@eeg-eferdingerland.at



Karer, Ferdinand: schrittWeise – von Lissabon nach Santiago
Franz-Sales-Verlag, 192 S., 978-3-7721-0320-9, € 21,50

schriftWeise von Lissabon nach Santiago

P. Ferdinand Karer präsentiert sein neues Buch



P. Ferdinand Karer ist Mitglied der Ordensgemeinschaft der Sales-Oblaten und leitete von 2001 bis 2023 das Gymnasium ORG Dachsberg. Nach Ende seiner aktiven Laufbahn macht er sich auf den Weg. Es ist die Verbindung von Beruf als Direktor und der Berufung als Priester, die sein Denken am Pilgerweg begleitet. Neben dem Reisebericht werden Fragen nach dem Sinn und Ziel unseres Lebens meditiert und in Erinnerung an den alltäglichen Begebenheiten Geschichten erzählt, die zeigen, dass unser Leben schrittweise Menschwerdung ist.

Wie findet das eine, das oft schmerzt, fast zereißt, so zum ändern, dass Frieden in unseren Herzen wachsen kann? Wie leben wir, wenn uns das Leben an Grenzen führt?

Buch ist erhältlich ua. bei:

- Gemeindeamt Prambachkirchen
- Bibliothek Prambachkirchen
- Post.Partner Prambachkirchen
- Buchhandlung Dachsberg

ABLAUF

VORANMELDUNG

Liebe Eltern,

Sie können Ihr Kind für das Kindergarten & Krabbelstubenjahr 2025/2026 voranmelden. Bei Bedarf füllen Sie bitte die Voranmeldung aus und senden sie Sie per Post oder E-Mail an uns. Den Voranmeldebogen finden Sie auf unserer Homepage unter "Anmeldung". Anmeldeschluss ist der 31.12.2024.

Mit freundlichen Grüßen
Christina Hehenberger



Kontakt
kg405213@pfarrcaritas-kita.at
0676/897493320

www.dioezese-linz.at/kg-prambachkirchen

Spielgruppen

vom Baby (6-12 Monate) bis zum
Kindergartenalter (ab 1 Jahr)



im Pfarrheim Prambachkirchen,
mittwochs von 8:30 – 11:15 Uhr
Massage- und Schoßspiele, einfache Reime und Wiederholungen fördern die Sprachentwicklung des Kindes und geben ihm Sicherheit und Vertrauen. Auch der Austausch unter Müttern-Vätern über anstehende Erziehungsfragen hat Platz in diesen Gruppen für die Babys und Kleinkinder. Mit-einander singen, spielen, basteln können die etwas älteren Kinder in den jeweiligen Spielgruppen.

Bei diesen Gruppen können auch die Elternbildungsgutscheine eingelöst werden.

Nähere Infos und Anmeldung zu den verschiedenen Gruppen ersehen Sie auf unserer Homepage:
www.ooe.familienbund.at/eferding
fbz.eferding@ooe.familienbund.at / 0664 88 28 22 12



Fotos: Familienbund

Aus dem Standesamt

Geburten

Christina und Florian Fattinger,
Prattsdorf – **Jakob**

Lidia-Daiana und Alin Nicușor Sopalcă,
Oberfreundorf – **Amely**

Elke und Simon Zauner, Meteoritenweg – **Xaver**

Jennifer Schmerda und Daniel Hochschartner, Strassfeld – **Robin Franz**

Michelle und René Eder, Hauptstraße
Sophie

Petra Kramer und Harald Gogl,
Untergallsbach – **Leonie**

Monika Ettinger-Krautgartner und
Stefan Krautgartner, Hofweg – **Olivia**

Hochzeiten

Barbara Schörflinger und
Jürgen Haider, Niederwinkl

Anita Ortmeir und Robert Reinthaler,
Kapellenweg

Wir bedauern 1 Todesfall

Maria Lustig, Stallberg
im 75. Lebensjahr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zuverlässige/n

Mitarbeiter als Schulbuslenker/in

Führerschein B erforderlich
Schulbuslenkerausweis kann nachgereicht werden.

Stunden nach Vereinbarung (30-32)
Einsatzgebiet: Prambachkirchen
Der Kleinbus (9 Sitzer) kann bei der Wohnadresse abgestellt werden.

Bewerbungen bitte an
Firma Rudolf Leidinger, Großstroheim 17, 4074 Stroheim
Hr. Leidinger 0664 252 6820 od.
Fr. Baschinger 0664 420 5435
rudi.leidinger@aon.at

*Wir freuen uns, Ihnen heuer
das Friedenslicht am
24. Dezember
zwischen 9:00 und
12:00 Uhr nach Hause
bringen zu dürfen!*



*Freiwillige Feuerwehren
Prambachkirchen und
Gallsbach-Dachsberg*

Foto: pixabay

Ermäßigung Jahreskarte Zoo Schmiding

Die Gemeinde Prambachkirchen hat sich entschlossen, eine Kooperation mit dem Zoo und Aquazoo Schmiding einzugehen. Somit erhalten alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Prambachkirchen beim Kauf einer Jahreskarte 50 % Ermäßigung.

Jahreskarte Zoo & Aquazoo 2024	
Erwachsener	€44,50 statt € 89
Kinder von 6 bis 15 Jahre	€ 22,50 statt € 45
Kinder bis zum 6. Lj.	kostenfrei

Die Jahreskarte ist ab dem Tag des Erwerbs genau 1 Jahr gültig (nicht nach Kalenderjahr). Somit können Sie den Zoo und Aquazoo Schmiding vom Tag des Erwerbs 1 Jahr lang besuchen, so oft Sie wollen.

Die Karten können vor Ort – Zoo Schmiding – gekauft werden, dafür benötigt man:

- 📍 Hauptwohnsitzbestätigung von der Marktgemeinde Prambachkirchen
- 📍 Passfotos von allen Familienmitgliedern (ab 6 Jahren)



Foto: Zoo Schmiding

Ermäßigte Jahreskarte für den Zoo Schmiding

Wir wünschen viel Spaß im Zoo & Aquazoo Schmiding.

Ärztendienst und Notrufnummern

Ordination

Dr. Karin Steinmann

Telefon 07277 6282

Montag 8 – 12 Uhr

Dienstag 16 – 18 Uhr

Mittwoch 8 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 12 Uhr
16 – 18 Uhr

Freitag 8 – 12 Uhr

Urlaubsankündigung

Die Ordination von Dr. Steinmann ist an folgenden Tagen geschlossen:

23.12. – 27.12.2024

17.02. – 21.02.2025

10.03. – 28.03.2025 (Umbau/
Renovierung)

Vertretung:

Dr. Traunmüller-Wurm

Westerberg 2

St. Marienkirchen

Tel.: 07249 47101

Voranmeldung erbeten

Notdienst

Für eine ärztliche Versorgung außerhalb der Ordinationszeiten stehen zur Verfügung:

- An **Wochentagen** von 14:00–19:00 Uhr: zwei Rufbereitschaftsdienste (nur Telefonberatung!) und ein Visiten dienst von 19:00–23:00 Uhr
- An **Wochenend- und Feiertagen** zwei Ordinationsdienste von 08:00–12:00 Uhr, ein Visiten dienst von 12:00–23:00 Uhr
- Ab 23:00 Uhr übernimmt von Montag bis Sonntag die **Gesundheitshotline 1450**. Dort berät geschultes Gesundheitspersonal und im Hintergrund steht ein Arzt bereit, der, wenn nötig, beraten oder auch mit der Patientin/dem Patienten die weitere Vorgehensweise besprechen kann.

Eine Anmeldung beim Ärztenotdienst 141 ist zwingend erforderlich.

Akute Notfälle sind über den Notruf 144 zu melden.

Diese werden von stationierten Notärzten versorgt.

Telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“

Täglich rund um die Uhr erreichbar ist die telefonische Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen).

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Familienangehörigen Sorgen bereitet, helfen die medizinisch speziell geschulten Mitarbeiter schnell und unbürokratisch und werden so zum persönlichen Wegweiser

durch das Gesundheitssystem.

Sollte es erforderlich sein, kann natürlich auch sofort der Rettungsdienst bzw. Notarzt aktiviert werden.

Die kompetente telefonische Beratung ist kostenlos, Anruferinnen und Anrufer bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß ihrem Tarif.

Notrufnummern:

Ärztl. Notdienst 141

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Euro Notruf 112

Vergiftungszentrale

01 4064343-0

Krankentransporte

Bestrahlungsfahrten

Schulz Krankentransporte

0699 1147 1872

Haslehner Krankentrans-

porte, 0676 62 72 555

www.rh-charter.at

Wenn's weh tut!

1450

Ärztliche Grundversorgung

Werter Patient, werte Patientin!

Wie Sie sicher bereits wissen, fehlen in unseren direkten Nachbargemeinden immer mehr Hausärzte. Leider wird durch die Verantwortlichen (Krankenkassen, Politik, Ärztekammer) in naher Zukunft keine Besserung dieser Situation in Aussicht gestellt.

Wir, als niedergelassene Hausärzte, sind tagtäglich bemüht, unsere Patienten/Innen bestmöglich zu betreuen! Damit dies auch weiterhin möglich ist, können wir jedoch nicht unbegrenzt neue Patienten/Innen - im Speziellen

aus den umliegenden Gemeinden - aufnehmen.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, im Bedarfsfall untenstehende Telefonnummer der Ärztekammer OÖ zu wählen. Dort erhalten Sie Informationen, welche Hausärzte in der Region noch Patienten aufnehmen bzw. wie Sie sich verhalten können, wenn Sie keinen Hausarzt haben.

Terminservicetelefon

Ärztekammer OÖ.:

0810 20 0 217

Wichtig: Die Terminservicestelle kann **KEINE** Termine für Patienten bei Ärzten vereinbaren - das Service-Team empfiehlt allerdings umliegende Ärzte mit freien Kapazitäten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und möchten betonen, dass wir in akuten Fällen selbstverständlich für alle eine ärztliche Notversorgung durchführen!

Ihr Hausarzt



Adventliche Dekoration im Ort

Blumenschmuck zu jeder Jahreszeit

Die Ortsverschönerungsgruppe hat auch in diesem Jahr wieder viel geleistet! Dank des unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatzes der fleißigen Helfer konnten wir uns zu jeder Jahreszeit am wunderschönen Blumenschmuck erfreuen. Ob Frühling, Sommer, Herbst oder die Adventzeit – die liebevolle Pflege der Beete, Blumenkästen und die Weihnachtsdekoration haben unser Ortsbild einmal mehr verschönert.

Im Rahmen der traditionellen Weihnachtsfeier bedankte sich Bürgermeister Herbert Holzinger bei allen engagierten Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Arbeit. Ein besonderer Dank galt dabei der langjährigen Leiterin der Gruppe, Frau Susi Mayr. Mit ihrem großen Engagement und ihrer Liebe zum Detail hat sie über viele Jahre hinweg die Aktivitäten der Ortsverschönerungsgruppe geleitet und maßgeblich dazu beigetragen, dass unser Ort ein netteres Erscheinungsbild bekommt. Nun beendet sie ihre Tätigkeit, und wir wünschen ihr für ihren weiteren Weg alles erdenklich Gute.

Für ein besonderes Highlight sorgten bei der Feier die "Engel" Emily, Leonie und Magdalena. Die drei Mädchen begeisterten alle Anwesenden mit einem netten Weihnachtslied und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer der Ortsverschönerungsgruppe für euren unermüdlichen Einsatz.



Suse-Marie Mayr und Bürgermeister Herbert Holzinger mit den drei Weihnachtsengel Emily, Leonie und Magdalena